

Leipzig

Alle Schulen am schnellen Netz

[16.12.2024] Die Stadt Leipzig hat alle ihre Schulen mit Glasfaserinternet ausgestattet. Unterstützt wurde sie dabei von der Tele Columbus Gruppe.

Alle 156 Schulen in [Leipzig](#), an denen insgesamt über 65.000 Schülerinnen und Schüler lernen, verfügen jetzt über eine schnelle Internetanbindung via Glasfaser. Das Ausbauprojekt hatte die Stadt gemeinsam mit der Leipziger HLkomm Telekommunikations GmbH, die unter der Marke [PÿUR Business](#) zur [Tele Columbus Gruppe](#) gehört, im Jahr 2022 gestartet. „Ziel war es, die bislang unzureichend angebundene Schulen mit Glasfaserleitungen zu versorgen, sie an die Netzknoten von Tele Columbus anzuschließen und die entsprechende Internetversorgung bereitzustellen“, blickt der Leiter des Amts für Schule, Peter Hirschmann, zurück.

Am Gustav-Hertz-Gymnasium wurde nun beispielhaft der Abschluss der Arbeiten gefeiert. Schulleiterin Heike Poschmann: „Die Schularbeit profitiert direkt von der zukunftssicheren und schnellen Internetanbindung. Dies schafft optimale Bedingungen für moderne Unterrichtsformen und interaktive Lernangebote. Ziel muss nun weiter sein, die Infrastruktur innerhalb der Schulgebäude in jeder Schule weiter zu optimieren.“

An das zukunftssichere Netz angebunden wurden laut der Stadt Leipzig nicht nur weiterführende und berufliche Schulen, sondern auch Grundschulen. Das gesamte Projekt wurde durch Mittel des Landes Sachsen und des Bundes gefördert.

(bw)

Stichwörter: Schul-IT, Tele Columbus, Breitband, Glasfaser, Leipzig